BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Primer-157

(ehemals MSeal P 157)

2K-Primer auf Polysulfid-Epoxidharzbasis für Polysulfiddichtstoffe auf Asphalt

BESCHREIBUNG

Sika® Primer-157 ist ein zweikomponentiger Primer auf Polysulfid-Epoxidharzbasis und wird für die Polysulfiddichtstoffe Sikaflex® CR 170 und Sikaflex® CR 171 auf Asphalt und Gussasphalt eingesetzt.

ANWENDUNG

Sika® Primer-157 wird für folgende Untergründe im Innen- und Außenbereich eingesetzt:
- Asphalt
- Gussasphalt

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- filmbildend / versiegelnd
- gutes Eindringverhalten
- sehr gute Haftung auf Asphalt und Gussasphalt
- sehr gute Verträglichkeit mit Polysulfiddichtstoffen

PRÜFZEUGNISSE

Gussasphalt geprüft mit den Dichtstoffen Sikaflex® CR 170/CR 171. Zugelassen vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt), Allg. bauaufsichtliche Zul.:
Z-74.6-166 (Sikaflex® CR 170)
Z-74.6-168 (Sikaflex® CR 171)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Zwei-komponentiges Polysulfid-Epoxidharz	
Lieferform	1 Liter Kombigebinde	
Farbton	Transparent	
Lagerfähigkeit	12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Bei kühler und trockener Lagerung in ungeöffneten und unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 15 °C und + 25 °C.	
Dichte	1,1 kg/l	(ISO 1183-1)
Festkörpervolumen	100 %	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : Komp. B	70 : 30 (nach Gewicht)
Materialverbrauch	~6 ml/m bzw. ~200 ml/m², bei 15 mm tiefen Fugen (2 x 15 mm Haftfläche) Hinweis: Die Verbrauchsangaben sind theoretisch und berücksichtigen kein zusätzliches Material aufgrund von Oberflächenporosität, Oberflächenprofil, Höhenunterschieden, Verschnitt oder anderen Abweichungen.	

Materialtemperatur	Zwischen + 10 °C und + 35 °C
Lufttemperatur	Zwischen + 10 °C und + 35 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	max. 85 %
Taupunkt	Die Bauteiltemperatur muss mindestens 3° C höher sein als die Taupunkttemperatur, um Kondensatbildung auf der Oberfläche zu vermeiden.
Untergrundtemperatur	Zwischen + 10 °C und + 35 °C
Verarbeitungszeit	max. 30 Minuten (bei 23 °C / 50 % r.F.)
Ablüftezeit	min. 4 bis max. 8 Stunden (bei 23 °C / 50 % r.F.)

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDQUALITÄT

Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämmen, Farben, Hydrophobierungsmitteln, Antigraffitibeschichtungen, Teer, o. Ä. Die Verträglichkeit mit Farben, Lacken und Beschichtungen ist im Einzelfall zu prüfen. Alte Beschichtungssysteme unbekannter Zusammensetzung sind in jedem Fall restlos zu entfernen.
Entsprechend der Allg. bauaufsichtlichen Zul.: Z-74.6-166 (Sikaflex® CR 170) und Z-74.6-168 (Sikaflex® CR 171) muss der Untergrund Gussasphalt > 90 Masse-% mineralische Bestandteile enthalten.

Primer sind ausschliesslich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen mit einem Diamantwerkzeug nass geschnitten bzw. geschliffen werden, damit sie feingriffig, fest und tragfähig sowie frei von losen und mürben Teilen sowie von trennend wirkenden Substanzen sind.

Vor der Anwendung des Primers sind die Flächen zu reinigen (Absaugen oder Abblasen) und zu trocknen. Bei Einsatz auf Haftflächen von Fugen muss die geschlossenzellige PE-Rundschnur (z.B. Sika Rundschnur PE) vor dem Primerauftrag eingebaut sein.

MISCHEN

Sika® Primer-157 wird im richtig abgestimmten Verhältnis der Komponenten A und B geliefert. Komponente A gründlich aufrühren, Komponente B zugeben und restlos entleeren. Beide Komponenten mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min gründlich mischen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen, schlierenfreien Zustand durchgeführt werden, mindestens jedoch 2 Minuten lang. Die Temperatur der beiden Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 15 und 25 °C liegen.

VERARBEITUNG

Der Auftrag von Sika® Primer-157 erfolgt durch Streichen oder Rollen auf den vorbereiteten Untergrund. Pfützenbildung auf dem Hinterfüllmaterial ist zu vermeiden. Während der Verarbeitungszeit erhöht sich infolge zunehmender Viskosität ggf. auch der Verbrauch. Für die vollständige Aushärtung dürfen die Material- und Untergrundtemperaturen in der Aushärtungsphase die unterste Grenze an keiner Stelle und zu keinem Zeitpunkt unterschreiten.

Der Primer muss klebfrei ausreagiert sein, bevor der Dichtstoff eingebracht wird (bei 20°C nach ca. 4 Stunden Ablüftzeit). Der Primer muss jedoch spätestens nach 8 Stunden mit Dichtstoff überarbeitet werden.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 oder Sika® PowerClean Reinigungstüchern zu reinigen.
Ausgehärteter Primer lässt sich nur noch mechanisch entfernen.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. Sika® PowerClean Reinigungstüchern oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden.
Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de